

# **Finanzausschuss**

## **Protokoll Nr. FINA/09/2018**

**über die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses am 17.12.2018,  
Ahrensburg, Marstall, Reithalle, Lübecker Straße 10**

Beginn der Sitzung : 18:30 Uhr  
Ende der Sitzung : 18:55 Uhr

### **Anwesend**

#### **Vorsitz**

Herr Peter Egan

#### **Stadtverordnete**

Frau Nicole Johannsen  
Herr Volkmar Kleinschmidt  
Herr Markus Kubczigk  
Herr Horst Marzi  
Frau Franziska Mey  
Herr Bernd Röper  
Herr Wolfgang Schäfer

#### **Bürgerliche Mitglieder**

Herr Burkhard Bertram  
Herr Eckart Boege  
Herr Stefan Gertz  
Frau Margit Goldbeck  
Herr Lasse Thieme

i. V. f. Herrn Dähnhardt

#### **Verwaltung**

Herr Dr. Christoph Grützmacher  
Frau Sabrina-Nadine Blossey

#### **Entschuldigt fehlt**

Herr Claas-Christian Dähnhardt

**Behandelte Punkte der Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 **2018/106/1**

**1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

**2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest.

**3. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen und Anregungen gestellt.

**4. Festsetzung der Tagesordnung**

Der Finanzausschuss stimmt der mit Einladung vom 06. Dezember 2018 versandten Tagesordnung zu.

**5. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019**

Herr Schäfer erläutert den Antrag **AN/121/2018** der FDP-Fraktion. Ziel des Antrages ist die Aufstellung eines ausgeglichenen Ergebnishaushaltes 2019. Über den Antrag soll in der Stadtverordnetenversammlung abgestimmt werden.

1. Erhöhung des Ansatzes für die Gewerbesteuererträge auf 28,5 Mio. EUR
2. Pauschalge Kürzung der Personalaufwendungen um 500.000 €
3. Pauschale Kürzung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 300.000 €

Aus Sicht der Verwaltung sollte der Ansatz der Gewerbesteuererträge maximal auf 27 Mio. EUR. erhöht werden.

Auf Nachfrage erläutert Herr Dr. Grützmacher, dass die pauschale Kürzung der Personalkosten nicht dazu führt, dass keine Stellenausschreibungen durchgeführt werden.

Nach eingehender Diskussion erfolgt die Abstimmung über die Vorlage 2018/106/1.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>4</b>	<b>dafür</b> (B'90/Die Grünen, WAB)
<b>4</b>	<b>dagegen</b> (SPD, FDP)
<b>5</b>	<b>Enthaltung</b> (CDU, DIE LINKE)

gez. Peter Egan  
Vorsitzender

gez. Sabrina-Nadine Blossey  
Protokollführerin